

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 71 (1953)
Heft: 25

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 25 Bern, Montag 2. Februar 1953

71. Jahrgang — 71^{me} année

Berne, lundi 2 février 1953 N° 25

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (051) 216 80
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (051) 216 80
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct.— Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Schiffsregister des Kantons Unterwalden nid dem Wald.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verzollungsvorschriften. — Prescriptions de dédouanement.
Italien: Umsatzsteuer (Nadelnholz). — Italie: Impôt sur le chiffre d'affaires (Bois d'œuvre). — Italia: Imposta sull'entrata (Legname resinoso da opera).
Paraguay: Devisenbestimmungen. — Prescriptions en matière de devises.
Konkurs- und Nachlass-Statistik. Statistique des faillites et concordats.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief vom 30. Juli 1928 von Fr. 6000 auf Wiesendanger Otto, 1887, Gärtner und Hilfsarbeiter, von Niederweningen, in Wettingen, als Schuldner lautend, haftend auf G. B. Wettingen Nr. 2866 im zweiten Rang mit Nachrückungsrecht.

An den allfälligen Inhaber dieses Schuldbriefes ergeht hiermit die Aufforderung, ihn binnen Jahresfrist, d. h. bis 31. Januar 1954, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 105¹)

Baden, den 26. Januar 1953.

Bezirksgericht.

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 3000 zugunsten der Hypothekarkasse des Kantons Bern, vom 25. Februar 1910, lastend im I. Rang auf Grundbuchblatt 139, Parzelle 1391, und auf 1/2 von Grundbuchblatt 134, Grundbuch Dittingen, Beleg Serie I, Nr. 31.

Der Inhaber wird aufgefordert, diesen Schuldbrief innert Jahresfrist, von der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Laufen, den 28. Januar 1953.

Der Gerichtspräsident: Kuntschen.

Der Gläubiger des Schuldbriefes von Fr. 5000, angegangen 1. März 1924, im 24. Rang, Vorgang Fr. 135 000, ab Grundstück Nr. 1086, Reckenbühlstrasse 2, Luzern, linkes Ufer (Eigentümerin: Frau Elsa Vogel-Brunner), ist seit über zehn Jahren unbekannt, und es wurden keine Zinsen gefordert. Auf Verlangen der Eigentümerin des verpfändeten Grundstückes wird der unbekannte Gläubiger aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden, widrigenfalls der Titel für kraftlos erklärt und die Pfandstelle frei wird.

Luzern, den 30. Januar 1953.

(W 111³)

Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt:
Dr. Hans Ronca.

Es wird vermisst: Pfandobligation, eingeschrieben den 6. Februar 1884, Grundbuch Nr. 51, Seite 844, zu Gunsten der Amtersparnkasse Thun, lastend auf der Liegenschaft Thun-Strättligen Grundstück Nr. 406 der Geschwister Christian-Jakob, Mina und Viktor Feller, Allmendingen.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird. (W 99¹)

Thun, den 26. Januar 1953.

Der Gerichtspräsident I: Ziegler.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

1. Schuldbrief von Fr. 150 000, ausgestellt am 15. Oktober 1920, lautend auf Otto Fischer, geb. 1879, von Schaffhausen, Kaufmann, Kraftstrasse 37/ Freudenbergstrasse, Zürich 7, zugunsten der Schaffhauser Kantonalbank in Schaffhausen, lastend im I. Rang auf der Liegenschaft Kat. Nr. 536 an der Freudenbergstrasse (früher Kraftstrasse) in Fluntern-Zürich (Fluntern Protokoll Bd. 17, pg. 290).

2. Inhaberschuldbrief von ursprünglich Fr. 25 000, ausgestellt am 23. Dezember 1916, erhöht am gleichen Tage auf Fr. 50 000, lautend auf Otto Fischer, geb. 1879, von Stuttgart, Kaufmann, an der Kraftstrasse 37 in Zürich 7, lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 2632 (später Nr. 536) an der Kraftstrasse, Fluntern-Zürich 7 (Fluntern Protokoll Bd. 15, pg. 584).

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (W 113¹)

Zürich, den 27. Januar 1953.

Im Namen des Bezirksamtes Zürich, 5. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Dr. Romang.

Le président du Tribunal du district des Franches-Montagnes, à Saignelégier, somme le détenteur éventuel de la cédule hypothécaire de 10 500 fr., au taux de 6 1/2 %, des 12 décembre 1923, série I, N° 1693, et 16 mars 1932, série I, N° 2904, en faveur de M. Albert Beuret, cultivateur, aux Ravières, grevant les immeubles Fl. 966, 983, 986, 999 et 1040, Ban des Breuleux, appartenant à M. Alcide Beuret, cultivateur, aux Ravières/Les Breuleux, de s'annoncer dans le délai d'un an dès la première publication, faute de quoi l'annulation du titre sera ordonnée. (W 104¹)

Saignelégier, le 23 janvier 1953.

Le président du Tribunal:
P. Hublard.

Kraftloserklärungen — Annulations

Le président du Tribunal de la Gruyère, à Bulle, donne avis que, par décision du 30 janvier 1953, il a prononcé l'annulation du certificat de dépôt au porteur de la Banque populaire de la Broye, à Payerne, N° 14190.

Bulle, le 30 janvier 1953.

(W 112)

Le président: D. Genoud.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

27. Januar 1953. Patente, Lizenzen für Artikel der Warenverpackung.

Friedrich Schäfer Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1951, Seite 2513), Erwerb und Verwertung von Patenten usw. Die Generalversammlung vom 23. Oktober 1952 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 50 neuen Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 75 000, zerfallend in 150 Namenaktien zu Fr. 500, erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist voll liberiert.

29. Januar 1953. Motorfahrzeuge usw.

«Motom» Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1949, Seite 1138), Fabrikation von Motorfahrzeugen usw. Die Gesellschafterversammlung vom 12. Januar 1953 hat die Statuten abgeändert. Die «Afih» Aktiengesellschaft zur Förderung von Handel und Industrie ist nicht mehr Gesellschafterin. Ihre Stammeinlage im Betrage von Fr. 16 000 ist an die neue Gesellschafterin «Bau Aktiengesellschaft für Bau-, Finanz- und Verwaltungsgeschäfte Zürich», in Zürich, übergegangen. Durch Ausgabe einer neuen Stammeinlage von Fr. 80 000 ist das Stammkapital auf Fr. 100 000 erhöht worden. Die neue Stammeinlage von Fr. 80 000 gehört der neuen Gesellschafterin «Schoop, Reiff & Co. Aktiengesellschaft», in Zürich. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Jacob Reiff, von Dietlikon und Zürich, in Zürich.

29. Januar 1953. Maschinen usw.

Samag A.G. (Samag S.A.), bisher in Basel (SHAB. Nr. 3 vom 7. Januar 1953, Seite 24). Die Generalversammlung vom 12. Januar 1953 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 4. Mai 1949 datieren und am 30. Dezember 1952 revidiert worden sind, abgeändert. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Zweck der Gesellschaft sind die Fabrikation von und der Handel mit Maschinen aller Art, die Beteiligung an anderen ähnlichen Unternehmungen und die Uebernahme von Vertretungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zwei Oskar Spleiss, von und in Basel, als Präsident; Charles de Marmels, von Saluz (Graubünden), in Zürich, als Delegierter, und Jean Grubenmann, von Teufen (Appenzell A.-Rh.), in Zürich, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Sonneggstrasse 28, in Zürich 6.

29. Januar 1953. Import, Export.

Wetzlar & Co. G.m.b.H., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1951, Seite 1387), Import und Export. Die Gesellschafterversammlung vom 10. November 1952 hat die Statuten abgeändert. Hans Schmid ist nicht mehr Gesellschafter. Seine Stammeinlage im Betrage von Fr. 1000 ist an den neuen Gesellschafter Walter Schmid, von Ganterschwil (St. Gallen), in Zürich 11, übergegangen. Der neue Gesellschafter Walter Schmid ist auch Geschäftsführer. Er führt Einzelunterschrift.

29. Januar 1953. Rohstoffe, Waren aller Art usw.
Komplex Aktiengesellschaft, Vaduz, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1951, Seite 2430), Import und Export usw. Die Generalversammlung vom 23. Dezember 1952 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 20 Inhaberaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 10 000 auf Fr. 20 000, zerfallend in 40 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500, erhöht worden. Fritz Halter ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Fritz Metz, von und in Basel.

29. Januar 1953. Damenkonfektion usw.
E. Braunschweig & Co. Aktiengesellschaft (Société Anonyme E. Braunschweig & Cie.) (Società Anonima E. Braunschweig & Co.) (E. Braunschweig & Co. Limited), in Zürich 4 (SHAB. Nr. 83 vom 9. April 1946, Seite 1082), Damenkonfektion usw. Dr. Eugen Günthard, nun in Küssnacht (Zürich), führt nicht mehr Einzelprokura, sondern Einzelunterschrift. Einzelunterschrift ist erteilt an Rolf R. Braunschweig, von Lengnau (Aargau), in Zürich.

29. Januar 1953.
«Neue Amag» Automobil- & Motoren A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1952, Seite 1030). Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Hauptniederlassung, ist erteilt an Alfred Debrunner, von Eschenz (Thurgau), in Zollikon; Hans Hablützel, von und in Zürich, und Paul Stäubli, von Zürich und Sulz bei Laufenburg (Aargau), in Zürich.

29. Januar 1953. Werkzeugmaschinen, Werkzeuge.
Hans Studer, in Zürich (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1945, Seite 1650), Werkzeugmaschinen und Werkzeuge. Einzelprokura ist erteilt an Paul Otto Wiessner, von und in Zürich, und Jakob Flückiger, von Huttwil (Bern), in Reinach (Aargau).

29. Januar 1953. Herrenkleider usw.
PKZ Burger-Kehl & Co. Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1951, Seite 1762), Herrenkleider usw., mit Hauptsitz in Zürich 2. Die Direktions-Sekretärin heisst nicht mehr Lotte Guhl geb. Burger, sondern Lotte Burger.

29. Januar 1953. Herrenkleider usw.
PKZ Burger-Kehl & Co. Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1951, Seite 1762), Herrenkleider usw., mit Hauptsitz in Zürich 2. Die Direktions-Sekretärin heisst nicht mehr Lotte Guhl geb. Burger, sondern Lotte Burger.

29. Januar 1953.
PKZ Burger-Kehl & Co. Aktiengesellschaft, Uniformenabteilung, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1951, Seite 1762), mit Hauptsitz unter der Firma «PKZ Burger-Kehl & Co. Aktiengesellschaft», in Zürich 2. Die Prokura von Hans Mehrli ist erloschen. Die Direktions-Sekretärin heisst nicht mehr Lotte Guhl geb. Burger, sondern Lotte Burger.

29. Januar 1953. Textilien.
O. L. Jaques, in Zürich (SHAB. Nr. 165 vom 17. Juli 1948, Seite 2009), Textilien. Zwischen dem Firmainhaber und seiner Ehefrau Ellionore Edith geb. Grüebler besteht Gütertrennung.

29. Januar 1953. Mechanische Werkstätte, Autogarage.
Walter Sieber, in Unterengstringen. Inhaber dieser Firma ist Walter Sieber, von Zürich, in Unterengstringen. Mechanische Werkstätte und Autogarage. Höggerstrasse 20.

29. Januar 1953. Reise- und Sportartikel.
Rudolf Steiner, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Steiner, von Zürich und Birwil (Aargau), in Zürich 2. Fabrikation von und Handel mit Reise- und Sportartikeln. Limmattalstrasse 185.

29. Januar 1953. Stofftaschen, Sportartikel.
W. Wohlmann-Hack, in Zürich (SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1952, Seite 2482), Stofftaschen und Sportartikel. Der Firmainhaber ist nun Bürger von Zürich.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarberg

28. Januar 1953.
Käsergenossenschaft von Allenwil und Umgebung, in Allenwil, Gemeinde Schüpfen (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1946, Seite 538). Präsident Adolf Ruchi und Sekretär Fritz Ruchi sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist jetzt Alexander Minger, von Seedorf (Bern); Sekretär Hans Salm, von Lenzburg (Aargau), beide in Allenwil, Gemeinde Schüpfen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

28. Januar 1953. Velos, Motorräder, Reparaturwerkstätte.
Walter Hügli, in Aarberg. Inhaber ist Walter Hügli, von Seedorf (Bern), in Aarberg. Handel mit Velos und Motorrädern und mechanische Reparaturwerkstätte. Bielstrasse 7.

Bureau Bern

23. Januar 1953.
Immobilien Sommerfeld A.G., in Bern. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 14. Januar 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den An- und Verkauf von Bauland und Liegenschaften, die Verwaltung sowie die Erstellung von Liegenschaften, insbesondere in Bümpliz. Zur Erreichung des Gesellschaftszweckes kann sich die Gesellschaft an anderen Unternehmen ähnlicher Art beteiligen. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 68 000, eingeteilt in 68 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gründer haben am 9. Dezember 1952 namens der in Gründung begriffenen «Immobilien Sommerfeld A.G.», in Bern, einen Kaufvertrag für Bauland in der Einwohnergemeinde Bern, Grundbuchblätter Nrn. 637 und 3029, Kreis VI, mit Dora Merz-Benteli, in Bern-Bümpliz; Albert Benteli, in Bern, Marguerite Bally-Benteli, in Utikon und Erika Meyer-Benteli, in Bern-Bümpliz, abgeschlossen. Der Kaufpreis beträgt Fr. 209 076; Schuldübernahme Fr. 155 000. Für die Anzahlung von Fr. 54 076 haben die Gründer in Verrechnung von Vorschüssen 54 Namenaktien der Gesellschaft zu Fr. 1000 für einen Teilbetrag von Fr. 54 000 übernommen. Für den Restbetrag von Fr. 76.— ist die Gesellschaft Schulderin an Werner Müller, in Bern. Fr. 14 000 wurden in bar liberiert. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Karl Ammann, von Roggwil (Bern), in Bern, Präsident; Gottfried Gilgen, von Rüeggisberg, in Bern, als Vizepräsident, und Werner Beyeler, von Wahlern, in Gümligen, Gemeinde Muri, als Sekretär. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Hirschengraben 8 bei Notar W. Müller.

27. Januar 1953.
«BIWA» Metallbau G.m.b.H. Bern, in Bern. Unter dieser Firma wurde gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 27. Januar 1953 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gegründet. Sie bezweckt den Betrieb einer Werkstätte für Eisenkonstruktionen, für Metallbearbeitung, für Kunst- und Bauschlosserei und die Fabrikation von Storen und Rolläden sowie

verwandter oder ähnlicher Produkte. Die Gesellschaft kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000 und setzt sich aus den Stammeinlagen folgender Gesellschafter zusammen: Eduard Aeberli, von Aeugst, in Bern, mit einer Stammeinlage von Fr. 9000; Walter Bieri, von Bern, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000; «A.G. Providentia», in Bern, mit einer Stammeinlage von Fr. 9000; Tobie Gendre, von Neyruz (Freiburg), in Bern, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen und Einladungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich. Einziger Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, ist Eduard Aeberli (vorgenannt), vertraglich güterrechtlich getrennter Ehegatte der Martha geb. Schenk. Als Prokuristen wurden ernannt: Walter Bieri sowie Tobie Gendre, beide vorgenannt; sie vertreten die Gesellschaft durch ihre Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Aarberggasse 46 (beim Geschäftsführer).

28. Januar 1953. Optik, Photohandel.
Erwin Hausherr, in Bern, optisches Geschäft und Photohandel (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1948, Seite 282). Der Prokurist Daniel Althaus wohnt nun in Bern.

29. Januar 1953. Hoch- und Tiefbau.
Paul Rawlyer-Gruber, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, Hoch- und Tiefbauunternehmung (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1933, Seite 2029). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

29. Januar 1953.
Sehild A.G. Tuch- & Deekenfabriken, Bern & Liestal, in Bern (SHAB. Nr. 213 vom 11. September 1952, Seite 2261). Kollektivprokura wurde erteilt an Jakob Auer, von Zürich, in Liestal. Die Kollektivprokura des Hermann Spörly ist erloschen.

29. Januar 1953.
GIMA, Gipser- und Malergewerbe, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1952, Seite 293). Der Präsident der Verwaltung Max Finger ist gleichzeitig zum Geschäftsführer ernannt worden; er zeichnet nach wie vor kollektiv mit je einem andern Berechtigten.

29. Januar 1953. Milchprodukte usw.
Gebr. A. & R. Stauffer, in Bern, Herstellung von und Handel mit Milch- und verwandten Produkten sowie Handel mit Waren aller Art, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1949, Seite 2410). Die Firma wird in Anwendung der Vorschriften von Art. 68, al. 2, HRGv., von Amtes wegen gelöscht.

29. Januar 1953.
Fritz Poehon-Jent, Verlag des «Bund» und Buchdruckerei Aktiengesellschaft, in Bern (SHAB. Nr. 108 vom 9. Mai 1952, Seite 1215). Kollektivprokura wurde erteilt an Julius Stahel, von Turbenthal, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Berechtigten.

Bureau Biel

27. Januar 1953. Fahrräder, Motorräder, Nähmaschinen usw.
Veloziped GmbH. (Vélocipède S. à r. l., bisher in Zürich (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1952, Seite 3185). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 17. Januar 1953 wurde der Sitz nach Biel verlegt und die Statuten vom 8. Dezember 1952 entsprechend abgeändert. Die Gesellschaft bezweckt den Import, Export von und Engros- und Einzelhandel mit Fahrrädern, Motorrädern, Nähmaschinen, deren Zubehör und Bestandteilen sowie verwandten Artikeln. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind die «Kaderli Treuhand A.G.», in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 15 000, und Heinrich Spühler, von Dürnten (Zürich), in Biel, mit einer Stammeinlage von Fr. 5000. Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Walter Kaderli, von Koppigen (Bern), in Biel. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 6 (bei Kaderli Treuhand A.G. Biel).

Bureau Büren a. d. A.

28. Januar 1953. Pianos, Flügel.
Gebr. Wohlfahrt, in Lengnau b. B., Piano- und Flügelwerkfabrik, infolge Konkurses aufgelöste Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1951, Seite 2658). Durch Verfügung vom 27. Januar 1953 hat der Gerichtspräsident von Büren den Konkurs widerrufen. Da gemäss Nachlassvertrag die Aktiven auf die neugegründete Aktiengesellschaft «Pianofabrik Wohlfahrt A.G.», mit Sitz in Lengnau b. B. (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1952, Seite 2803) übergegangen sind, während die Passiven gemäss Nachlassvertrag liquidiert wurden, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

28. Januar 1953. Metallgiesserei.
Alkoma A.G., in Dotzigen, Leicht- und Buntmetallgiesserei, durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1950, Seite 1076). Die Firma wird nach beendigt Konkursverfahren von Amtes wegen gelöscht.

29. Januar 1953. Drogerie.
Hans Erb, Drogerie, Lengnau, in Lengnau b. B., Drogerie, Spezereiwaren (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1930, Seite 1279). Der Geschäftszweck wird eingeschränkt auf Drogerie. Die Firma lautet heute Hans Erb, Solothurnerstrasse 22.

Bureau Burgdorf

24. Januar 1953. Stärkungsmittel, Waren aller Art.
Frau Rosa Schumacher, in Burgdorf. Inhaberin ist Rosa Schumacher geb. Schertenleib, von Treiten, in Burgdorf, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Karl Schumacher, welcher seine Zustimmung erteilt hat. Fabrikation und Vertrieb von «Vitaris-Produkten (Stärkungsmittel) und Handel mit Waren aller Art. Schönauweg 15.

24. Januar 1953.
Sportplatzgenossenschaft Oberburg, in Oberburg (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1951, Seite 236). Die Unterschriften von Alfred Fankhauser, bisher Präsident, Hans Winzenried, bisher Vizepräsident, und Hermann Roth, bisher Sekretär, sind erloschen. Ernst Kramer, von Galmiz, in Oberburg, bisher Beisitzer, ist nun Präsident, und Werner Scnn, bisher Beisitzer, von Uttigen, in Oberburg, ist nun Vizepräsident. Neu in die Verwaltung wurde gewählt Walter Gyger, von Adelboden, in Oberburg, Sekretär. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Sekretär. Neues Geschäftsdomizil: Oberschachen (beim Präsidenten).

Bureau de Courtelary

28. Januar 1953. Confection.
Roger Paratte, à Tramelan. Le chef de la maison est Roger Paratte, des Breuleux, à Tramelan. Commerce de confections pour messieurs.

Bureau Schwarzenburg

28. Januar 1953. Restaurant.

Ernst Gilgen, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Inhaber der Firma ist Ernst Gilgen, von Rüeggisberg, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Er hat Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Walter Herrmann-Bärtschi» in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, übernommen. Betrieb des Restaurant «Zur Post».

29. Januar 1953. Spezerwaren, Tuch.

Geschwister Bucher, in Schönenannen, Gemeinde Wahlern, Spezer- und Tuchhandlung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1945, Seite 486). Anna Elise Bucher ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Gesellschaft wird unter den verbleibenden Gesellschaftern fortgesetzt. Die Firma wird geändert in **Schwester Bucher**.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Berichtigung.

Brillen-Institut G. m. b. H. Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 11 vom 16. Januar 1953, Seite 114). Gesellschafter sind Gottfried Hinnen und seine Ehefrau Anny Hinnen geborene Huber, beide von Grosswangen, in Luzern, ersterer mit einem Stammanteil von Fr. 19 000 und letztere mit einem solchen von Fr. 1000 aus Sondergut. Das Stammkapital beträgt demnach Fr. 20 000, bestehend aus einer Stammeinlage zu Fr. 19 000 und einer solchen von Fr. 1000.

26. Januar 1953. Schuhe.

Josef Erni, in Werthenstein, Schuhhandlung (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1949, Seite 3203). Diese Firma wird mangels Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

26. Januar 1953. Bautechnische Artikel.

Dipl. Ing. H. Rüttimann, Import-Export, in Luzern, bautechnische Artikel (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1950, Seite 283). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

26. Januar 1953. Chemisch-technische Erzeugnisse usw.

Dipl. Ing. H. Rüttimann & Co., in Luzern, chemisch-technische Erzeugnisse usw. (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1950, Seite 344). Diese Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

27. Januar 1953.

Kurverein Weggis, in Weggis, Verein (SHAB. Nr. 300 vom 23. Dezember 1946, Seite 3738). Hermann Huber ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Hans Weber, von Menziken (Aargau), in Weggis. Er zeichnet kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

27. Januar 1953.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Hüswil, in Hüswil, Gemeinde Zell (SHAB. Nr. 169 vom 21. Juli 1944, Seite 1650). Fritz Schmutz ist aus dem Vorstande ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Präsident ist Hans Grob (bisher Aktuar); Aktuar ist Hans Glauser, von Lissach, in Ufhusen (bisher Beisitzer); Kassier und Geschäftsführer ist Walter Spichiger (bisher). Der Präsident und der Aktuar zeichnen kollektiv. Der Geschäftsführer zeichnet einzeln.

27. Januar 1953.

Bau- und Bodenwert A.G., in Luzern (SHAB. Nr. 70 vom 27. März 1951, Seite 739). Diese Aktiengesellschaft hat den Sitz nach Buochs verlegt (SHAB. Nr. 19 vom 26. Januar 1953, Seite 191). Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister Luzern von Amtes wegen gestrichen.

27. Januar 1953. Schreibmaschinen usw.

Erwin Löttscher, in Luzern, Schreibmaschinen usw. (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1950, Seite 2682). Diese Firma ist infolge Aktiven- und Passivenübergangs an die neugegründete Aktiengesellschaft «Löttscher A. G. Büromaschinen», in Luzern, erloschen.

27. Januar 1953.

Löttscher A.G. Büromaschinen, in Luzern. Unter dieser Firma bildete sich laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 27. Januar 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Vertrieb der Hermes-Schreibmaschinen im Gebiete der Zentralschweiz sowie den Handel mit Büromaschinen. Die Gesellschaft kann sich bei gleichartigen Unternehmen beteiligen. Sie übernimmt von der bisherigen Einzelfirma «Erwin Löttscher», in Luzern, Aktiven und Passiven gemäss Sacheinlagevertrag vom 27. Januar 1953 und Bilanz per 1. Januar 1953, wobei die Aktiven (Kassa und Postcheck, Banken, Debitoren, Warenlager, Einrichtung, Autos und Goodwill) Fr. 259 512.80 betragen und die Passiven (Diverse Kreditoren, Darlehen) Fr. 239 512.80. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 20 000 und wird beglichen durch Ueberlassung von 20 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000 an den Einleger. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Aktien sind mit Fr. 20 000 durch Sacheinlage und Fr. 80 000 in bar liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig setzt er sich wie folgt zusammen: Präsident: Erwin Löttscher, von Entlebuch und Luzern, in Luzern; Mitglieder: Alfons Furer, von Gossau (St. Gallen), in Luzern, und August Baggenstos, von Stansstad, in Zürich. Das Mitglied Alfons Furer führt Einzelunterschrift. Pilatusstrasse 18.

28. Januar 1953

Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie. (S.A. des Ateliers de Constructions de Théodor Bell & Cie.) (Theodore Bell & Co. Limited Machine Works) (S.A. Stabilimento Meccanico Theodore Bell & C.) (S.A. Teodoro Bell y Cia. Talleres de Construcción), in Kriens (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1952, Seite 2174). Laut öffentlicher Urkunde vom 19. Dezember 1952 wurde das Aktienkapital von Fr. 757 000 durch Ausgabe von 486 Inhaberaktien zu Fr. 500 auf Fr. 1 000 000 erhöht. Die Erhöhung erfolgte in bar. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nun Fr. 1 000 000, eingeteilt in 2000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Entsprechend wurden die Statuten abgeändert. An Ettore Chincarini, von Italien, in Kriens, ist Kollektivprokura erteilt.

28. Januar 1953. Feuerwehrschräuche, Jaucheanlagen usw.

Stöckli & Co., in Buttisholz, Fabrikation von Feuerwehrschräuchen usw. (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1952, Seite 3187). Diese Kollektivgesellschaft hat sich mit Wirkung ab 1. Januar 1953 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Die Firma lautet unverändert Stöckli & Co. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Stöckli sen., von und in Buttisholz; Kommanditäre sind Emil Stöckli jun. und Adolf Stöckli, beide von und in Buttisholz, mit einer Barkommandite von je Fr. 3000. Sie führen nun Kollektivprokura; ihre Einzelunterschrift ist erloschen. Ebenfalls ist die Einzelprokura von Nina Stöckli-Burkart in eine Kollektivprokura umgewandelt worden. Sie zeichnet mit einem der andern Kollektivprokuristen.

28. Januar 1953. Sägerei usw.

Xaver Widmer, jun., in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch, Sägerei usw. (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1943, Seite 2843). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

28. Januar 1953. Sägerei usw.

X. Widmer, in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch, Sägerei usw. (SHAB. Nr. 279 vom 27. November 1916, Seite 1794). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Kollektivgesellschaft «X. Widmer, Inh. X. & H. Widmer», in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch.

28. Januar 1953. Sägerei, Hobelwerk, Holzhandel.

X. Widmer, Inh. X. & H. Widmer, in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch. Unter dieser Firma bildeten Xaver Widmer und Hans Widmer, beide von Neuenkirch, in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch, eine Kollektivgesellschaft, die mit dem 15. August 1950 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «X. Widmer», in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch, übernommen hat. Sägerei und Hobelwerk, Holzhandel. Bützwil.

Uri — Uri — Uri

24. Januar 1953.

Anton Portmann, Hafner & Sohn, in Altdorf (SHAB. Nr. 121 vom 28. Mai 1945, Seite 1199). Der Gesellschafter Anton Portmann ist gestorben. Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist sinngemäss durchgeführt. Das Geschäft wird vorläufig von der Erbengemeinschaft weitergeführt. Nachdem keine Eintragungspflicht besteht, wird die Firma gelöscht.

Schwyz — Schwytz — Svitto

22. Januar 1953. Marktforschung.

Info, R. Oehsner & Co., in Schwyz. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 15. Januar 1953 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Remigius Oehsner von Einsiedeln, in Schwyz. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 5000 ist Franz Aufdenmaur, von und in Schwyz. Institut für Marktforschung.

Glarus — Glaris — Glarona

28. Januar 1953. Garage, Autohandel.

Peter Stock, in Netstal. Inhaber dieser Firma ist Peter Stock, von Mastrils (Graubünden), in Netstal. Autogarage, Autohandel.

28. Januar 1953. Beteiligungen.

Refi A.-G., in Glarus, Fabrikation und Vertrieb von chemischen und technischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1949, Seite 2411). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Januar 1953 hat die Gesellschaft ihre Statuten teilweise revidiert und den Zweck neu umschrieben. Sie bezweckt die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen sowie die Durchführung aller damit zusammenhängenden Finanztransaktionen für eigene und fremde Rechnung sowie treuhänderisch im In- und Auslande.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

29 janvier 1953. Hôtel.

Rolle Léon, à Cousset, commune de Montagny-les-Monts. Le chef de la maison est Léon Rolle, fils de Joseph, de Vuisternens-en-Ogoz, à Cousset, commune de Montagny-les-Monts. Exploitation de l'Hôtel de la Gare.

Solethurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

27. Januar 1953. Metallveredelung.

W. Blösch junior, in Grenchen, Metallveredelung (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1947, Seite 2009). Die Firma wird infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1952 durch die nachstehend eingetragene Firma «W. Blösch A.G.», in Grenchen, gelöscht.

27. Januar 1953. Galvanische Anstalt.

W. Blösch A.G. (W. Blösch S.A.), in Grenchen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 21. Januar 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Ateliers für die galvanische Goldplattierung von Uhrengehäusen und Bijouterieartikeln, insbesondere die Weiterführung der bisherigen Einzelfirma «W. Blösch junior», in Grenchen, welche als Sacheinlage eingebracht wird. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «W. Blösch junior», in Grenchen, gemäss Uebernahmebilanz vom 31. Dezember 1952, wonach die Aktiven (Kassa, Postcheck, Bank, Debitoren, Waren, Maschinen, Auto und transitorische Aktiven) Fr. 105 392.10 und die Passiven (Bank, Kreditoren, Darlehen, transitorische Passiven, Delcredere) Fr. 55 392.10 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 50 000 ergibt. Der Uebernahmepreis von Fr. 50 000 wird getilgt durch Uebergabe von 50 voll liberierten Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Firma «W. Blösch junior» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn am 1. Januar 1953. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig ist einziger Verwaltungsrat: Walter Blösch-Steinmann, von Möriegen, in Grenchen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Grubenweg 23.

Bureau Olten-Gösgen

27. Januar 1953. Liegenschaftenvermittlung.

Theodor Sager, in Obergösgen. Inhaber dieser Firma ist Theodor Sager, von Rain (Luzern), in Obergösgen. Vermittlung von Liegenschaften. Hauptstrasse.

28. Januar 1953. Reinigungsapparate usw.

Hans Güdel, in Schönenwerd. Inhaber dieser Firma ist Hans Güdel, von Ursenbach (Bern), in Schönenwerd. Vertrieb von Reinigungs- und Entstaubungsapparaten. Schmiedengasse 43.

28. Januar 1953.

Möbel-Gautschi, in Olten. Inhaber dieser Firma ist Walter Gautschi, von Basel, in Olten. Einzelprokura wird erteilt an die Ehefrau des Firmainhabers, Elisabeth Gautschi-Stöckli, von Basel, in Olten. Möbelhandel. Ringstrasse 37.

28. Januar 1953. Seifen.

M. R. von Arx, in Olten, Seifenfabrikation, in Konkurs (SHAB. Nr. 189 vom 14. August 1952, Seite 2050). Durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Olten-Gösgen vom 23. Januar 1953 wurde der Konkurs widerrufen. Da der Inhaber sein Geschäft weiterführt, bleibt die Eintragung bestehen.

Bureau Stadt Solothurn

Berichtigung.

A. Kalmann, in Solothurn, Hut- und Herrenmodeartikel sowie Herrenkonfektion (SHAB. Nr. 19 vom 26. Januar 1953, Seite 192). Richtige Schreibweise der Firma: A. Kalman.

28. Januar 1953.

Express-Wäscherei GLORIA A.G., in Solothurn. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 14. Januar 1953, besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Wäscherei, chemischen Reinigungsanstalt sowie Färberei. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Das Schweizerische Handelsamtsblatt ist Publikationsorgan. Die Mitteilungen und Einladungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Ernst Zuber, von Au-Fischingen und Zürich, in Solothurn, Präsident; Max Oschwald, sen., von Schaffhausen, in Solothurn, Sekretär, und Hedwig Schürch-Kottmann, von Solothurn, in Auvornier. Sie zeichnen zu zweien. Mit der Geschäftsleitung ist Max Oschwald, jun., von Schaffhausen, in Solothurn, betraut. Er zeichnet kollektiv mit Hedwig Schürch-Kottmann oder Ernst Zuber. Geschäftsdomizil: Schänzlistrasse 38 (Wohnung des Max Oschwald, sen.).

Bureau Thierstein

26. Januar 1953.

Milchgenossenschaft Grindel, in Grindel (SHAB. Nr. 132 vom 11. Juni 1942, Seite 1312). Aus dem Vorstand ist der Aktuar und Kassier Josef Henz ausgeschieden; dessen Kollektivunterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt: als Aktuar und Kassier Willy Wehrli, von Deitingen, in Grindel. Willy Wehrli führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten August Borer oder mit dem Vizepräsidenten Xaver Steiner.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

26. Januar 1953. Liegenschaften.

Lilienhof A.G., in Basel, Kauf und Verkauf von Liegenschaften, Erstellung von Bauten aller Art usw. (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1951, Seite 2452). In der Generalversammlung vom 20. Dezember 1952 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 53 000 wurde durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 153 000, eingeteilt in 153 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Einzahlung auf die neuen Aktien erfolgte durch Verrechnung.

26. Januar 1953.

Rheinisches Lagerhaus A.G. (Entrepôt rhénan S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 42 vom 19. Februar 1938, Seite 394). Prokura wurde erteilt an Albert Schär-Bossi und Adolf Schäublin-Schär, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

26. Januar 1953. Dübelmaschinen usw.

Hans Heid, in Riehen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Heid-Sutter, von Ramllinsburg, in Riehen. Herstellung von und Handel mit Dübelmaschinen, Dübelablängmaschinen, Rundstabmaschinen, Handel mit Maschinen und Apparaten zur Holzbearbeitung. Aeusserer Baselstrasse 279.

26. Januar 1953. Warenkontrolle usw.

Intercontrol A.G., in Basel, Warenkontrolle usw. (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1951, Seite 1991). Die Einzelunterschrift des Verwaltungsratsdelegierten Nandor Löwenheim ist erloschen. Er zeichnet nun zu zweien und wohnt in Montreal (Kanada).

26. Januar 1953. Drogerie.

A. Steuert, in Basel, Engel-Drogerie (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1949, Seite 959). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. Januar 1953. Drogerie.

Werner Kummer, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Werner Kummer, von Oberönz, in Basel. Engel-Drogerie. Klingelbergstrasse 97.

27. Januar 1953. Musikinstrumente.

Heimbrod, Stamm & Co A.G., in Basel, Handel mit Musikinstrumenten usw. (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1946, Seite 2067). Das Mitglied des Verwaltungsrates Emile Heimbrod-Meyer ist nicht mehr Delegierter. In den Verwaltungsrat und zugleich zum Delegierten wurde gewählt der bisherige Direktor Fritz Vögelin-Brönnimann; er führt nun als solcher Einzelunterschrift.

27. Januar 1953.

Continental Gesellschaft für Bank- und Industriewerte (Société continentale de valeurs bancaires et industrielles) (The Continental Company for Bank and Industrial Securities), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1950, Seite 3036). In der Generalversammlung vom 27. Oktober 1952 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 11 000 000 wurde durch Annullierung der 60 000 Vorzugsaktien von Fr. 100 herabgesetzt auf Fr. 5 000 000, eingeteilt in 100 000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 50. Die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften im Sinne von Art. 734 OR wurde durch öffentliche Urkunde vom 7. Januar 1953 festgestellt.

27. Januar 1953. Textilwaren usw.

Red and Blue S.A., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. Januar 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Textilwaren und Modeartikeln, den Export und Import von Waren aller Art sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Hierauf sind Fr. 20 600 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehört an Veronika Adler, von Spiez, in Zürich. Sie führt Einzelunterschrift. Domizil: Spiegelgasse 1 (Laden).

27. Januar 1953.

Ruf, Treuhand, in Basel (SHAB. Nr. 69 vom 24. März 1947, Seite 819). Der Inhaber ändert die Firma ab in: Walter Ruf, Treuhand und Buehhaltungen, er wohnt nun in Zeglingen.

27. Januar 1953.

Lucien Wyler, Moderna Trietagen, in Basel (SHAB. Nr. 218 vom 17. September 1932, Seite 2225). Einzelprokura wurde erteilt an Elise Wyler-Küper, von und in Basel.

27. Januar 1953. Pharmazeutische Produkte.

Gaba A.G., in Basel, Herstellung pharmazeutischer Produkte usw. (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1951, Seite 2675). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Ernst Ludwig Heuss, deutscher Staatsangehöriger, in Lörrach (Deutschland). Er zeichnet zu zweien. Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Hermann Geiger-Hunziker heisst nun Dr. Hermann Geiger-Brefin und wohnt in Davos. Zu Direktoren wurden ernannt der bisherige Vizedirektor Jules

Pilliod und der bisherige Prokurist Arthur Probst. Sie zeichnen zu zweien. Die Unterschrift des Direktors Max Karl Hofer ist erloschen. Der Verwaltungsrat Dr. Ludwig Geiger-Pott wohnt nun in Basel.

27. Januar 1953. Beteiligungen usw.

Doma A.G., in Basel, Beteiligung an industriellen und kaufmännischen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1951, Seite 2675). Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Hermann Geiger-Hunziker heisst nun Dr. Hermann Geiger-Brefin, wohnt in Davos und zeichnet nun zu zweien. Unterschrift zu zweien wird erteilt an die Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Ludwig Geiger-Pott, nun in Basel, und Dr. Ernst Ludwig Heuss.

27. Januar 1953. Sand- und Kiesgruben usw.

Ernst Frey, Filiale in Basel, Sand-, Kiesgruben- und Strassenwalzenbetrieb (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1938, Seite 1307), mit Hauptsitz in Augst (Basel-Landschaft). Die Filiale dieser Einzelfirma wird infolge Löschung der Hauptniederlassung (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1948, Seite 366) von Amtes wegen gestrichen.

27. Januar 1953. Elektrische Apparate usw.

H. Baumgartner, in Basel, elektrische Apparate und Spezialitäten für Medizin usw. (SHAB. Nr. 243 vom 16. Oktober 1952, Seite 2539). Die Prokuristen Oscar und Doris Sorg-Baumgartner wohnen nun in Basel.

28. Januar 1953. Edelverputzarbeiten usw.

Hans Bossi, in Basel, Ausführungen von Edelverputzarbeiten usw. (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1950, Seite 1098). Neues Domizil: Hegenheimerstrasse 262.

28. Januar 1953. Motorfahrzeuge usw.

Gustav Moeseh A.G., in Basel, Handel mit Motorfahrzeugen usw. (SHAB. Nr. 9 vom 14. Januar 1953, Seite 92). Die Prokura des Karl Ruf ist erloschen.

28. Januar 1953.

Haus der Bücher A.G. (Maison du Livre S.A.) (Casa del Libro S.A.) (House of Books Ltd.), in Basel (SHAB. Nr. 108 vom 9. Mai 1952, Seite 1216). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. Louis Glatt ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde ernannt das bisherige Verwaltungsratsmitglied Adolf Seebass. Er zeichnet wie bisher zu zweien.

28. Januar 1953. Zentralheizungen usw.

Fritz Tschantré Aktiengesellschaft, in Basel, Installation von Zentralheizungen usw. (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1948, Seite 1952). In der Generalversammlung vom 16. Januar 1953 wurden die Statuten geändert. Zweck der Gesellschaft ist nun die Installation von Zentralheizungen, Ventilationsanlagen und sanitären Anlagen sowie Vertretungen bautechnischer Natur, in Fortführung der bisherigen Einzelfirma Fritz Tschantré. Das Verwaltungsratsmitglied Gustav Seiler-Tschantré wohnt nun in Bottingen und der Prokurist Bernhard Graf-Merian in Basel.

28. Januar 1953. Wirtschaft.

E. Degen, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1948, Seite 2632). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

27. Januar 1953.

Alfred Nabolun, Zimmermeister, in Urnäsch (SHAB. Nr. 307 vom 22. Dezember 1919, Seite 2254). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. Januar 1953.

Vitalonga-Vertrieb chemisch-pharmazeutischer Produkte Ruth Schmid, in Teufen. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung des Ehemannes nach Art. 167 ZGB Ruth Schmid, von Walzenhausen, in Teufen. Versandgeschäft für chemisch-pharmazeutische Produkte. Riethüsi.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

27. Januar 1953. Uhren, Bijouterie.

Frau Emilie Mayer-Weber, in St. Gallen, Uhren und Bijouterie (SHAB. Nr. 100 vom 30. April 1936, Seite 1055). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Doris Mayer», in St. Gallen.

27. Januar 1953. Uhren, Bijouterie.

Doris Mayer, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist Doris Mayer, von und in St. Gallen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Frau Emilie Mayer-Weber», in St. Gallen. Handel mit Uhren und Bijouterie. Börsenplatz (Haus Schweizerischer Bankverein).

27. Januar 1953. Isolationsmaterialien usw.

H. Weidmann Aktiengesellschaft (Société Anonyme H. Weidmann) (H. Weidmann Limited Company), in Rapperswil (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1952, Seite 1360). Kollektivprokura wurde erteilt an: Kurt Wegelin, von St. Gallen, in Rütli (Zürich).

27. Januar 1953. Südrüchte, Landesprodukte usw.

Gebrüder Ronzani A.G. St. Gallen (Ronzani frères S.A. St. Gallen) (Fratelli Ronzani S.A. St. Gallen) (Ronzani Hermanos S.A. St. Gallen), in St. Gallen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1950, Seite 1892). Emil Schoch ist vom Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

28. Januar 1953. Möbel.

Gebrüder Gamma, in Wil, Möbelhandlung (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1950, Seite 2955). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Gamma A.-G.», in Wil, erloschen.

28. Januar 1953. Möbel usw.

Gehr. Gamma A.-G., in Wil. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 12. Januar 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Vertrieb von Möbeln und verwandten Artikeln sowie die Beratung im Innenausbau. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 180 000, eingeteilt in 180 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebrüder Gamma», in Wil, gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Bilanz vom 31. Dezember 1952, wonach die Aktiven (Immobilien, Waren, Kassa, Bank usw.) 575 760.52 Franken und die Passiven (Hypothesen, Kreditoren usw.) Fr. 392 055.42 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 183 705.10 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 183 705.10 erhalten die Sacheinleger 180 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000, der Rest von Fr. 3 705.10 wird gutgeschrieben. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Firma «Gebrüder Gamma» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn am 1. Januar 1953. Die Mitteilungen und Einladungen zur Generalversammlung erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Gamma, in Münchwilen (Thurgau), als Präsident; Anton Gamma, in Wil (St. Gallen), als Vizepräsident und Delegierter; Alois

Gamma, in St. Gallen, und Karl Gamma, in Wil (St. Gallen); alle von Schattendorf (Uri). Der Präsident, der Vizepräsident und Delegierte sowie die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftslokal: Lindengut.

28. Januar 1953. Glas- und Metallwaren.

Mediglass A.-G. (Mediglass S.A.) (Mediglass Ltd.), in Rapperswil, Fabrikation von Glas- und Metallwaren verschiedener Art (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1952, Seite 2604). Johannes Voehringer ist vom Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Kollektivunterschrift ist erloschen.

28. Januar 1953.

Willy Egeli, Treuhand- und Rechtsbureau, pat. Rechtsagent, in St. Gallen, Treuhand- und Rechtsbureau (SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1952, Seite 2484). Die Firma lautet nun **Willy Egeli, Treuhand-Inkasso** und die Geschäftsnatur: Treuhand-, Informations- und Inkassobureau.

28. Januar 1953. Maurergeschäft.

Jakob Frei-Hämmerle, in Widnau, Maurergeschäft (SHAB. Nr. 285 vom 4. Dezember 1948, Seite 3285). Gemäss Verfügung des Konkursrichters von Unterthental vom 14. Februar 1952 wurde über den Firmainhaber der Konkurs eröffnet. Nachdem das Verfahren gemäss Verfügung vom 19. Januar 1953 geschlossen wurde, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

28. Januar 1953. Wirtschaft, gemischte Waren.

J. J. Derungs Erben, in Villa, Wirtschaft und gemischte Warenhandlung (SHAB. Nr. 254 vom 31. Oktober 1931, Seite 2322). Aus dieser Kollektivgesellschaft sind Maria Ursula Derungs, Vincenza Derungs, Joh. Christian Derungs und Wolfgang Derungs ausgeschieden. Die Einzelprokura von Martina Demont ist erloschen. Die beiden Gesellschafter Albert Derungs und Luzi Derungs setzen das Geschäftsverhältnis fort und führen das Geschäft weiter unter der Firma **Gebr. Derungs**.

28. Januar 1953. Feldgeräte.

J. M. Keller, in Bonaduz, Sägerei, Fabrikation und Verkauf von Feldgeräten (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1948, Seite 2163). Die Geschäftsnatur wird abgeändert in: Fabrikation und Verkauf von Feldgeräten.

28. Januar 1953.

Mazzetta, Venzin & Cie. Tödgarage, in Trun. Unter dieser Firma haben Ottorino Mazzetta, Guerin Mazzetta, Guido Mazzetta, diese drei von Trun, und Christian Mathias Venzin, von Curaglia, Gemeinde Medels i. O., alle in Trun, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 15. Januar 1953 ihren Anfang nahm. Garage, Reparaturwerkstätte, Service, Autohandel, Taxi, Transporte.

28. Januar 1953.

H. Gartmann & Co. Treuhand- und Buchhaltungsbüro, in Chur. Unter dieser Firma haben Hans Gartmann, von Riein, in Chur, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, Georg Gartmann, von Riein, in Sils/Segl i. E., und Christian Gartmann, von Riein, in Chur, als Kommanditäre mit je einer Kommanditumsomme von Fr. 5000, die in bar geleistet wurde, eine Kommanditgesellschaft gegründet, welche am 1. Januar 1953 ihren Anfang nahm. Treuhand- und Buchhaltungsbüro. Ottostrasse 4 / Bahnhofplatz.

Aargau — Argovie — Argovia

Berichtigung.

Binggeli GmbH, in Baden (SHAB. Nr. 16 vom 22. Januar 1953, Seite 160). Die Eintragung datiert vom 19. Januar 1953.

28. Januar 1953. Spezereien, Tuch, Geschirr usw.

Haldenwang-Keller, in Muhen, Spezerei-, Tuch- und Geschirrwarenhandlung, Drogerie (SHAB. Nr. 112 vom 14. Mai 1924, Seite 814). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

28. Januar 1953.

Chemisch-technische Handelsgesellschaft, in Aarau, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1952, Seite 599). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ist gewählt worden Robert Heinrich Frey, von Schöffland, in Aarau. Er führt die Unterschrift nicht. Richard Ammann ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist voll einbezahlt.

28. Januar 1953.

Rud. Brunner, Verena-Apotheke Baden, in Baden (SHAB. Nr. 215 vom 10. September 1918, Seite 1445). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

28. Januar 1953. Baugeschäft, Baumaterialien.

Isac Wullschlegler, in Aarburg, Baugeschäft und Baumaterialienhandlung (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1922, Seite 253). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

28. Januar 1953. Baugeschäft.

Erwin Wullschlegler, in Aarburg. Inhaber dieser Firma ist Erwin Wullschlegler, von und in Aarburg. Baugeschäft. Dürbergstrasse 64.

28. Januar 1953. Beleuchtungskörper, Vorhänge usw.

O. Bernhardt, in Aarau, Handel mit Beleuchtungskörpern und Vorhängen sowie Fabrikation von Tischbrettern (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1949, Seite 2856). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

28. Januar 1953.

Peter Lüscher, Geschäftsbücherfabrik Rombach, in Rombach, Gemeinde Küttigen (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1949, Seite 3164). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1952 und Sacheinlagevertrag vom 22. Januar 1953 an die «Geschäftsbücherfabrik Rombach A.G.», in Rombach, Gemeinde Küttigen, erloschen.

28. Januar 1953.

Geschäftsbücherfabrik Rombach AG, in Rombach, Gemeinde Küttigen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 22. Januar 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Führung einer Buchdruckerei, Buchbinderei und Linieranstalt sowie den Handel mit Papieren, Kartons und Papeterieartikeln. Sie kann sich an andern Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund der Bilanz per 31. Dezember 1952 und gemäss Sacheinlagevertrag vom 22. Januar 1953 von der bisherigen Einzelfirma «Peter Lüscher, Geschäftsbücherfabrik Rombach» an Aktiven (Kassa, Postcheck, Banken, Debitoren, Waren, Mobilien, Liegenschaft) Fr. 243 805.65 und an Passiven, bestehend in Kreditoren (Fürsorgefonds) Fr. 22 500. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 221 305.65. Davon werden Fr. 100 000 voll auf das Grundkapital angerechnet. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Peter Lüscher, senior, als Präsident;

Marta Lüscher-Blattner, als Vizepräsidentin, und Peter Lüscher, junior, alle von Muhen, in Rombach, Gemeinde Küttigen. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bibersteinerstrasse 41, Rombach.

28. Januar 1953. Toilettenartikel, Kunststoffgegenstände usw.

Javo A.G., Niederrohrdorf, in Niederrohrdorf. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 17. Januar 1953 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Fabrikation von Toilettenartikeln und Kunststoffgegenständen, den Handel mit den fabrizierten und andern Produkten im In- und Ausland und die Uebernahme von Vertretungen aller Art. Zur Erreichung ihres Zweckes kann die Gesellschaft Grundeigentum erwerben und sich an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Auf das Aktienkapital sind Fr. 20 000 einbezahlt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 4 Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung ist Jakob Notter, von und in Niederrohrdorf. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Lore 171.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

28. Januar 1953.

«Horn» Immobilien A.G., in Horn. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Errichtungsakt vom 9. Januar 1953 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Erstellung, den An- und Verkauf sowie die Verwaltung von Liegenschaften. Die Gesellschaft kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft beabsichtigt, von Bruno Hüppli, in Horn, das Grundstück Parzelle Nr. 354 und 355 an der Säntisstrasse in Horn zum Preise von Fr. 15 200 gegen Barzahlung zu übernehmen und darauf zwei Mehrfamilienhäuser zu erstellen. Die Aktionäre erhalten die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Richard Consoni-Meier, von und in Horn, Präsident; Arthur Müller-Möhl, von Roggwil (Thurgau), in Horn, Vizepräsident, und Hermann Schnüriger-Fust, von Muotathal (Schwyz), in Horn. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Aachstrasse.

28. Januar 1953.

Gerberei Oberaach Aktiengesellschaft, in Oberaach (SHAB. Nr. 19 vom 26. Januar 1953, Seite 194). Die Prokura von Paul Schwalder ist erloschen.

28. Januar 1953. Maurergeschäft.

Emil Kreis, Maurermeister, in Moos-Egnach, Maurergeschäft (SHAB. Nr. 309 vom 7. Dezember 1920, Seite 2315). Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «Ernst Kreis», in Moos-Egnach, erloschen.

28. Januar 1953. Baugeschäft.

Ernst Kreis, in Moos-Egnach. Firmainhaber ist Ernst Kreis, von Zihlschlacht, in Moos-Egnach. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Emil Kreis, Maurermeister», in Moos-Egnach. Baugeschäft.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

26 gennaio 1953.

Costruzioni Idrauliche Società Anonima (C.I.S.A.), già in Locarno (FUSC. del 6 gennaio 1950, N° 4, pagina 41). In seguito a variazione dei primitivi statuti 9 dicembre 1949 risolta dall'assemblea sociale del 22 gennaio 1953, la società ha trasferito la propria sede a Bodio. ha assunto quale nuova denominazione Savinia S.A. Immobiliare, ha mutato il proprio scopo in società per la costruzione, l'acquisto e l'amministrazione di immobili e qualsiasi attività similare ed ha apportato altre modificazioni che non interessano i terzi. Il capitale sociale resta immutato 500 000 fr., diviso in 500 azioni nominative, liberate nella misura del 20% = 100 000 fr. Le pubblicazioni appariranno sul «Foglio Ufficiale del Ct. Ticino» e nei casi previsti dalla legge sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto da 1 a 5 membri, attualmente 4 che sono: Cesare Giudici, da Giornico, in Bodio, presidente; Emilio Giudici, da Giornico, in Bodio; Rodolfo Giudici, da ed in Giornico; D^o Eligio Giudici, da Giornico, in Lugano. La società è impegnata dalla firma individuale del presidente. Luigi Pedrazzini, Umberto Lavatelli, Giuseppe Pedrolini, Giuseppe Cattaneo e Primo Berta non fanno più parte del consiglio di amministrazione per cui le loro firme vengono radiate.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

28 janvier 1953.

Laiterie Modèle de Bex, à Bex, société anonyme (FOSC. du 27 septembre 1947). Le conseil d'administration est composé de: Otto Rieben, président (inscrit comme membre); Henri Deladoey, d'Aigle et Yverne, à Bex, vice-président; Francis Guérin, secrétaire (déjà inscrit); Gabriel Croset, caissier (déjà inscrit); Jean-Louis Genet, de et à Bex, membre. Louis Echenard et Henri Pittier-Thomas, respectivement président et vice-président, sont démissionnaires et leurs signatures sont éteintes. Le président ou le vice-président signe collectivement avec le secrétaire ou un autre membre du conseil.

28 janvier 1953.

Société Coopérative de Consommation de Vers l'Eglise et environs, à Vers l'Eglise, commune d'Ormond-Dessus, société coopérative (FOSC. du 24 juillet 1951). Sont nommés membres du conseil d'administration: Albert Nicotier, d'Ormond-Dessus, à Vers l'Eglise, en remplacement de Jean Berruex, président. Albert Mermod, d'Ormond-Dessous, aux Diablerets, commune d'Ormond-Dessus, en remplacement de Fernand Pernet, secrétaire. Les signatures conférées à Jean Berruex, président, et Fernand Pernet, secrétaire, démissionnaires, sont radiées. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du secrétaire et du gérant.

Bureau de Cossonay

28 janvier 1953. Hôtel.

Aimé Roehnt, à Cuarnens, exploitation de l'hôtel de France (FOSC. du 6 août 1951, N° 181, page 1991). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Lausanne

27 janvier 1953.

Savonnerie de Reuus S.A., à Reuus. Suivant acte authentique et statuts du 23 janvier 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la fabrication et la vente de savons, lessives

et cristaux de soude et produits similaires en tous genres; la représentation, l'importation, l'exportation et le commerce en général de ces produits sous toutes marques suisses et étrangères. La société peut assumer des participations à toutes entreprises, traiter toutes opérations financières, immobilières, industrielles ou commerciales s'y rapportant. Elle acquiert pour le prix de 135 000 fr. l'entreprise pour la fabrication de savons, lessives et soudes exploitée à Renens à l'enseigne: «Savonnerie de Renens»; cette reprise comprend l'usine, soit bâtiment portant le N° 523 d'assurance incendie, ainsi que tout le matériel et machines nécessaires à l'exploitation. Le capital est de 100 000 fr., divisé en 200 actions nominatives de 500 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par lettre recommandée ou par avis dans l'organe de publications. Le conseil se compose de 1 à 5 membres. En font partie: Jean-Pierre Dubois, du Locle, à Prilly, administrateur-délégué; Alexandre Mosca, de Chavannes de Bogis, à Prilly, président, et Othilde Zeiser, de Mühleberg (Berne), à Renens. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective à deux des autres administrateurs. Bureau: rue de la Savonnerie 13 (dans les locaux de la société).

27 janvier 1953. Savons, etc.
T. Zeiser, à Renens, fabrication de savons, etc., à l'enseigne: «Savonnerie de Renens» (FOSC. du 19 février 1952, page 473). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

27 janvier 1953. Immeubles.
S. I. Les Noutes S.A., à Renens. Suivant acte authentique et statuts du 23 janvier 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la gérance, la vente et l'échange de tous immeubles; elle pourra conclure toutes opérations financières ou autres en rapport avec le but social. Elle acquiert pour le prix de 65 000 fr. une parcelle de terrain de 10 000 m² sise à Crissier, Les Noutes. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr., libérées à concurrence de 25 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 5 membres. Sont administrateurs: Innocent Rossi, de Sessa (Tessin), président, et Pierre Fumasoli, de Vaglio (Tessin), les deux à Renens. Ils engagent la société par leur signature collective. Bureau: rue de Lausanne 1 (chez Banque Cantonale Vaudoise).

28 janvier 1953. Machines, appareils, etc.
FAG Société Anonyme, à Lausanne, machines, appareils et petit matériel pour toutes les industries (FOSC. du 16 octobre 1952, page 2541). Les pouvoirs du fondé de pouvoirs Charles Frauchiger sont éteints.

29 janvier 1953. Appareils électro-ménagers, etc.
Arts Ménagers S.A. (A.M.S.A.), succursale à Lausanne. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Arts Ménagers S.A. (A.M.S.A.)», à Genève, inscrite au registre du commerce du canton de Genève le 24 juin 1950 (dernière publication voir FOSC. du 2 octobre 1951, page 2444), a, suivant décision de l'assemblée générale du 28 janvier 1953, décidé la création d'une succursale à Lausanne. La société a pour but l'importation, l'exportation, l'achat, la vente en gros, la distribution en gros et la représentation d'appareils électro-ménagers en tous genres, ainsi que de machines à laver et d'appareils frigorifiques. La succursale est engagée par la signature collective à deux de Ernest Etter, président, de Genève; Véréna Pfister née Rudolf, secrétaire, de Chiètte, et Armand Torre, de Genève; tous membres du conseil d'administration et du sous-directeur Hans von Ballmoos, de Heimiswil; tous à Genève. Bureau de la succursale: Petit-Chêne 36.

Bureau de Morges

28 janvier 1953. Café-restaurant.
L. Prigione, à Morges. Le chef de la maison est Salvatore-Louis Prigione, d'Italie, à Morges. Exploitation du Café-restaurant du Raisin, rue du Lac 22.

Bureau d'Orbe

28 janvier 1953. Immeubles.
Les Terreaux S.A. à Orbe, à Orbe (FOSC. du 6 décembre 1946, N° 286, page 3561). Bureau de la société: Ste-Claire 15 (chez le gérant Marc Bernard).

Bureau d'Oron

28 janvier 1953.
Moulin agricole de Corcelles-le-Jorat, à Corcelles-le-Jorat, société coopérative (FOSC. du 17 juillet 1947). Le président est Jean-Louis Porchet, de et à Corcelles-le-Jorat (ancien); secrétaire: Arnold Duperrex, de Rougemont, à Mézières (Vaud) (nouveau). La société reste engagée par la signature collective du président et du secrétaire. La signature de l'ancien secrétaire Jules Ramuz, devenu membre, est radiée.

Bureau de Rolle

27 janvier 1953. Boulangerie, pâtisserie.
Henri Guibert, à Gilly. Le chef de la maison est Henri-Jules Guibert, fils de Emile-Elie, de Chésereux, à Gilly. Boulangerie-pâtisserie.

28 janvier 1953. Jus de raisin, etc.
Grapillon S.A., à Mont sur Rolle (FOSC. du 5 janvier 1953, N° 1, page 5). A été désigné en qualité de fondé de pouvoirs Siegfried Willi, de Fisibach (Argovie), à La Pièce rière Gilly. Il engage la société en signant collectivement avec les fondés de pouvoirs déjà inscrits.

Bureau de Vevey

Rectification.
Simplon-Transit S.A., à La Tour-de-Peilz (FOSC. du 29 décembre 1952, N° 305). Le domicile légal de la société est au N° 13 de l'avenue des Baumes, et non au N° 23.

27 janvier 1953.
Société du Cerelle du Mareb, à Vevey, association (FOSC. du 6 janvier 1947, N° 3). N'étant plus soumise à l'inscription, l'association a, par décision de son assemblée générale du 6 décembre 1952, décidé sa radiation du registre du commerce. Elle est radiée.

27 janvier 1953. Meubles d'occasion.
Charles Garin, à Montreux-Châtelard, meubles d'occasion (FOSC. du 2 avril 1940, N° 76). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

27 janvier 1953. Brasserie.
Mme Guy-Donzé, à La Chaux-de-Fonds, exploitation de la Brasserie du 1^{er} Mars (FOSC. du 29 mai 1935, N° 124). Cette raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

27 janvier 1953.

Syndicat des producteurs de lait de Couvet, à Couvet, société coopérative (FOSC. du 27 février 1952, N° 47, page 557). Paul-Arthur Petitpierre, de et à Couvet, a été nommé président, avec signature collective à deux, en remplacement de Louis Ducommun, démissionnaire, dont la signature est éteinte. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire/caissier du comité de direction.

Bureau de Neuchâtel

26 janvier 1953. Immeubles.

Les Charmettes S. à r. l., à Neuchâtel (FOSC. du 29 juin 1950, N° 149, page 1695). Jean-Baptiste Rezzonico a cédé sa part de 8000 fr. à l'associé Italo-Quintino Seletto, d'origine italienne, à Bevaix. Il ne fait plus partie de la société. La part de Italo Seletto est ainsi portée de 6000 fr. à 14 000 fr. Jean-Pierre Naguel, de La Chaux-du-Milieu, à Neuchâtel, a cédé sa part de 6000 fr. à Marthe-Madeleine Seletto née Bon, femme d'Italo, d'origine italienne, à Bevaix, qui devient ainsi associée, avec approbation de l'autorité tutélaire. Jean-Pierre Naguel ne fait plus partie de la société. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée des associés du 29 décembre 1952, les statuts ont été modifiés en conséquence. L'associé Italo-Quintino Seletto pré-nommé a été nommé gérant de la société avec signature individuelle, en remplacement de Jean Rezzonico, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints. Bureau de la société: étude Jacques Ribaux, promenade Noire 2, Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

27 janvier 1953. Café.

Marcel Bel, à Genève. Le chef de la maison est Marcel-Louis Bel, de nationalité française, à Genève. Exploitation d'un café à l'enseigne: «Café du Sport», rue de Lausanne 27. (Inscription faite d'office en vertu de l'art. 57 O.R.C.)

27 janvier 1953. Titres, valeurs et créances, etc.

Satim S.A., à Genève, achat et vente de tous titres, valeurs et créances mobilières et immobilières, etc. (FOSC. du 22 mai 1951, page 1228). Charles Monney, de Châtelard-Montreux (Vaud), à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle en remplacement de Bernard Cornu, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouveaux bureaux: rue Marignac 3. 27 janvier 1953.

A. Murith, Entreprise spéciale de pompes funèbres catholiques, société anonyme, à Genève (FOSC. du 17 décembre 1948, page 3426). Procuration individuelle a été conférée à Marcel Barut, de et à Genève, pour l'ensemble de l'établissement.

27 janvier 1953. Produits chimiques, etc.

Lugda S.A., à Genève, produits chimiques, etc. (FOSC. du 14 janvier 1949, page 142). L'administrateur Henri Lumière ayant donné sa démission, ses pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: rue de la Corratierie 20 (régie Choisy et Dumont).

27 janvier 1953. Porte-plumes à réservoir, etc.

Fernand Groselaude, Etablissement Penstyl, à Genève, fabrication et vente de porte-plumes à réservoir, porte-mines et de tous articles de bureau et articles similaires (FOSC. du 15 juillet 1941, page 1377). Genre d'affaires actuel: commerce en gros de porte-plumes à réservoir, porte-mines, articles de bureau, instruments de dessin et matériel scolaire. Bureau: avenue Marc-Monnier 5. 27 janvier 1953.

Société Immobilière la Rapsodie, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 novembre 1945, page 2964). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 décembre 1952, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement des administrations fiscales, la radiation ne peut encore être opérée.

27 janvier 1953.

Société Immobilière de l'Usine des Vollandes, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 octobre 1947, page 3119). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 décembre 1952, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement de l'administration fédérale des contributions et de l'administration cantonale des contributions publiques, la radiation ne peut encore être opérée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Schiffregister des Kantons Unterwalden nid dem Wald

Folgendes Schiff ist zur Aufnahme in das Schiffregister angemeldet worden:

Motorboot «Wassertourist».

Eigentümer: Firma Clementi & Ziegler, Bootsunternehmung, Hertenstein.
Erbauer: Firma G. de Fries, Lentsch, Nieuwendam, Amsterdam.
Herstellungsjahr: 1950.
Tragfähigkeit und Leistung: 13½ t Bussink Dieselmotor, 6 Zyl., 110 PS mit Wendegetriebe.
Hauptmessungen: Länge ü. a. 14,30 m, grösste Breite 3,47 m, Seitenhöhe 1,35 m, Tiefgang 0,75 m.

In Anwendung von Artikel 13 des Bundesgesetzes über das Schiffsregister sind allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme des vorgenannten Schiffes in das Schiffsregister innert 20 Tagen bei der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich einzureichen.

Alle diejenigen, welche an diesem Schiffe dingliche Rechte, Ansprüche auf Begründung dinglicher Rechte oder auf Eintragung einer Vormerkung, wie Pfandrechte, Nutznießungen usw. zu besitzen behaupten, haben innert 20 Tagen ihre Rechte unter Beilage der Beweismittel hierorts schriftlich anzumelden, mit der Androhung, dass die Unterlassung der Anmeldung als Verzicht auf das dingliche Recht oder die Vormerkung betrachtet wird.

Stans, den 29. Januar 1953.

(AA. 24)

Schiffsregisteramt des Kantons
Unterwalden nid dem Wald:
F. Niederberger, Notar.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verzollungsvorschriften

Die Eidgenössische Oberzolldirektion hat die nachstehend aufgeführten Vorschriften und Ergänzungsblätter herausgegeben:

Verzeichnis der Zolltarif-Nummern, deren Waren dem Ein- oder Ausfuhrbewilligungsverfahren unterstellt sind, bereinigt auf 1. Januar 1953, Preis Fr. 1.— plus 10 Rp. Porto.

Anwendung der Taraverordnung, bereinigt auf 1. August 1952, Preis Fr. 1.— plus 10 Rp. Porto.

Tarifierungen für den Gebrauchstarif (B-Entscheide); Bulletin Nr. 284, Februar 1953, Preis 30 Rp. plus 5 Rp. Porto.

Diese Drucksachen können bei der Eidgenössischen Oberzolldirektion in Bern (Postcheckkonto III/704), bei den Zollkreisdirektionen Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei den Hauptzollämtern Luzern, Zürich und St. Gallen bezogen werden. 25. 2. 2. 53.

Prescriptions de dédouanement

La Direction générale des douanes a publié des prescriptions et compléments mentionnés ci-après:

Liste des marchandises classées dans l'ordre du tarif des douanes et soumises à la formalité du permis d'importation ou d'exportation, mise à jour au 1^{er} janvier 1953, prix 1 fr. plus 10 cts pour frais de port.

Application de l'ordonnance sur la tare, mise à jour au 1^{er} août 1952, prix 1 fr. plus 10 cts pour frais de port.

Taxations pour le tarif d'usage (décisions B); Bulletin N° 284, février 1953, prix 30 cts, plus 5 cts pour frais de port.

Ces imprimés peuvent être obtenus à la Direction générale des douanes à Berne (compte de chèques postaux III/704), aux directions d'arrondissement des douanes, à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, ainsi qu'aux bureaux de douane principaux de Lucerne, Zurich et St-Gall. 25. 2. 2. 53.

Italien - Umsatzsteuer (Nadelnholz)

Gemäss Dekret des italienischen Finanzministers vom 30. Dezember 1952 wird bei der Einfuhr von Nadelnholz die Umsatzsteuer pauschal auf dem Einfuhrwert, einschliesslich Zoll, Gebühren usw. wie folgt erhoben:

- a) Balken und Bretter irgendwelcher Länge 7%
- b) Balken, nur mit der Axt rechtwinklig behauen, die ihrer Natur nach nicht einer weiteren Bearbeitung unterliegen, einschliesslich der injektirten oder imprägnierten Tannen- oder Föhrenstangen 8%
- c) Rundholz oder mit der Axt grob behauen, zur weiteren Bearbeitung geeignet 10%

Für durch Firmen zollfrei eingeführtes Nadelholz, die es direkt für die Herstellung von Holzschliff und Zellulose verwenden, beträgt die Umsatzsteuer 3%. 25. 2. 2. 53.

Italia - Impôt sur le chiffre d'affaires (Bois d'oeuvre)

Suivant décret du Ministre italien des finances du 30 décembre 1952, l'impôt sur le chiffre d'affaires sur le bois d'oeuvre d'essences résineuses importé de l'étranger est prélevé de la manière suivante, en une somme globale, calculée sur la valeur d'importation y compris la douane, les frais, etc.:

- a) Poutres et planches, de toutes longueurs 7%
- b) Poutres, simplement équarries à la hache, qui par leur nature même ne sont pas soumises à un autre travail y compris les poteaux de sapin et de pin, injectées ou imprégnées 8%
- c) Bois brut ou simplement équarri à la hache se prêtant à d'autres transformations 10%

Pour le bois d'essences résineuses importé en franchise de douane par des maisons qui l'utilisent directement pour la fabrication de pâte de bois et de cellulose, l'impôt sur le chiffre d'affaires se monte à 3%. 25. 2. 2. 53.

Italia - Imposta sull'entrata (Legname resinoso da opera)

Conformemente al decreto del Ministro italiano delle Finanze, del 30 dicembre 1952, l'imposta sull'entrata sarà riscossa una volta tanto al momento dell'importazione di legname resinoso d'opera in base al valore d'importazione, compresi dazio, tasse, ecc., nel seguente modo:

- a) Travature e tavolami di qualunque lunghezza 7%
- b) Travi semplicemente squadrate con l'ascia non soggette per loro natura ad ulteriori lavorazioni, compresi i pali d'abete o di pino iniettati o impregnati 8%
- c) Legname rozzo o semplicemente sgrossato con l'ascia, suscettibile di ulteriori lavorazioni 10%

Per il legname resinoso importato in esenzione da dazi doganali da parte di ditte che lo impiegano direttamente nella fabbricazione della pasta di legno e della cellulosa, l'imposta sull'entrata comporta 3%. 25. 2. 2. 53.

Paraguay - Devisenbestimmungen

(Vgl. SHAB. Nr. 218 vom 17. September 1952 und Nr. 286 vom 5. Dezember 1952)

1. Mit Dekret vom 30. Dezember 1952 hat der «Banco Central» die Bestimmungen seiner Verfügung Nr. 1 vom 28. Juli 1952 teilweise geändert.

Indem zu den bisherigen drei Warengruppen eine vierte hinzugefügt wurde, ist für die Einfuhr entbehrlicher Waren ein Wettbewerbsmarkt (mercado de licitación) geschaffen worden. Devisen für Einfuhren von Waren, die dieser Gruppe angehören, werden von der Zentralbank

zum Kurse von 15 Guaranies + einem Zuschlag von 100%, d. h. Gs. 30.— je US-\$ zuzüglich einer Gebühr für die Ausschreibung (tasa de licitación)

abgegeben. Die Höhe der Gebühr und die Warenliste wurden bisher nicht bekanntgegeben.

2. Gemäss den Bestimmungen des Devisenbudgets werden im Jahre 1953 Devisen bevorzugt für die Bedürfnisse der Landwirtschaft, der Konsumgüterindustrie und für die Forstwirtschaft abgegeben. Eine bevorzugte

Behandlung wird auch die Produktionsgüterindustrie in bezug auf den Import von Maschinen, Ersatzteilen und Rohstoffen geniessen.

Devisenbewilligungen werden in erster Linie an Firmen der Branche im Verhältnis zu ihrem Grundkapital erteilt.

3. Ab 8. Januar 1953 gelten folgende neue Kurse für Operationen auf dem freien Markt:

1 US-\$ = Gs. 55.—
1 £ = Gs. 153.50
100 sFr. = Gs. 1 234.50

25. 2. 2. 53.

Paraguay - Prescriptions en matière de devises

(Voir FOSC. N° 218, du 17 septembre 1952, et N° 286, du 5 décembre 1952)

1. Par décret du 30 décembre 1952, le «Banco Central» a modifié partiellement les dispositions de son ordonnance N° 1 du 28 juillet 1952.

Il a été créé un quatrième groupe de marchandises d'importation. Pour ces marchandises, dites «non essentielles», dont l'achat est mis au concours (mercado de licitación), le «Banco Central» délivre les devises

au cours de 15 guaranies plus un supplément de 100%, c'est-à-dire 30 gs par US-\$. A ce taux s'ajoute une taxe dite de licitación (tasa de licitación).

Ni le taux de la taxe, ni la liste des marchandises n'ont encore été rendus publics.

2. Selon les dispositions du «budget de devises», des devises dites de préférence seront attribuées en 1953 pour les besoins de l'agriculture, de l'industrie de biens de consommation et de l'économie forestière. Les industries de biens de production seront également traitées de manière privilégiée quant à l'importation de machines, de pièces de rechange et de matières premières.

Les devises seront délivrées en première ligne aux maisons dites de la branche, en proportion de leurs fonds de capital.

3. Dès le 8 janvier 1953, les nouveaux cours suivants seront applicables aux opérations sur le marché libre:

1 dollar des Etats-Unis = 55 guaranies
1 livre sterling = 153,50 guaranies
100 francs suisses = 1 234,50 guaranies

25. 2. 2. 53.

Konkurse und Nachlassverträge im Handelsregister eingetragener Firmen Faillites et concordats de maisons inscrites au registre du commerce

Januar - 1953 - Janvier

Kantons - Cantons	Konkurse - Faillites			Bestätigte Nachlassverträge Concordats homologues
	Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspensions Schk/G.230 ¹	TOTAL	
Zürich	7	8	15	—
Bern	8	2	10	5
Luzern	3	1	4	—
Glarus	1	—	1	—
Solothurn	1	—	1	1
Basel-Stadt	2	—	2	—
Basel-Land	—	—	—	1
Schaffhausen	1	—	1	—
Appenzel A.-Rh. ...	—	—	—	1
St. Gallen	2	—	2	—
Graubünden	1	—	1	—
Aargau	1	—	1	2
Vaud	4	1	5	3
Valais	1	—	1	—
Genève	4	4	8	2
Total Januar 1953	36	16	52	15
Total Januar 1952	41	21	62	18

¹ Sofort bei Eröffnung mangels Aktiven eingestellt. — Suspendues immédiatement ensuite de défaut d'actif.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Spinnereien Aegeri

Die tit. Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 14. Februar 1953, 11.30 Uhr, im Hotel «Oehsen» in Zug, höflich eingeladen.

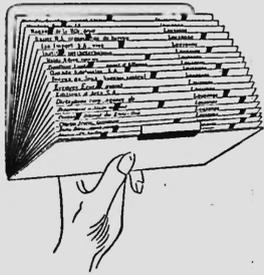
Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 9. Februar 1952.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für das Jahr 1952 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Wahlen.
6. Anschaffung von Maschinen gemäss Antrag des Verwaltungsrates.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht und Antrag der Kontrollstelle liegen vom 2. bis 13. Februar 1953 auf dem Gesellschaftsbureau in Neuägeri zur Einsicht der Aktionäre auf, wo auch unter Angabe der Aktiennummern die Zutrittskarten zur Versammlung bezogen werden können. Nach dem 13. Februar werden keine Karten mehr ausgeben.

Neuägeri, den 26. Januar 1953.

Namens des Verwaltungsrates der Spinnereien Aegeri,
der Präsident: C. Oesch-Woess.



Le nouveau fichier - éventail RN

représente le classement **VISIBLE** le plus condensé des fiches

Les pochettes, contiennent chacune une cinquantaine de fiches doubles de format A 5 (210 X 148 mm.) ou A 6 (148 X 105 mm.), sont placées dans un fichier spécial à compartiments. En soulevant la pochette on libère les fiches qui s'écartent automatiquement, « bambent » grâce à un procédé particulier, et rendent visibles les inscriptions et les index de couleur.

Le système s'applique aussi bien à un classement de 50 que de 50 000 fiches



Etudes, conseils, documentation, démonstrations, devis par spécialistes rompus de longue date à tout problème d'organisation. Magnifique liste de références.

F. I. M. S. A., fabrique d'instruments de mesure Petit-Lancy (Genève)

Les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**

chez maître Léon Gouy, avocat, rue de Rive 8, à Genève, pour le 20 février 1953, à 14 h. 30.

Ordre du jour:

Rapport du conseil, rapport du contrôleur, examen des comptes, décharge au conseil d'administration, propositions individuelles.

Le compte de profits et pertes et le bilan, les rapports du contrôleur et du conseil d'administration sont à la disposition des actionnaires, dès ce jour, au siège de la société.

ÉMISSION D'UN EMPRUNT 3 1/4 % SUCHARD HOLDING SOCIÉTÉ ANONYME, LAUSANNE, de 1953, de 2 000 000 de fr.

destiné à augmenter les disponibilités de la société et à poursuivre le financement des sociétés d'exploitation

MODALITÉS DE L'EMPRUNT: Intérêt 3 1/4 % l'an; coupons semestriels aux 15 février et 15 août. Durée de l'emprunt: 15 ans, avec droit de remboursement anticipé pour la société après 8 ans. Titres de 1000 fr. nominal, au porteur. Cotation de l'emprunt aux bourses de Neuchâtel et Lausanne.

Prix d'émission: 100% + 0,60% moitié du timbre fédéral sur les obligations = 100,60%.

Les souscriptions sont reçues contre espèces du 2 au 10 février 1953, à midi.

Libération des titres du 16 février au 5 mars 1953.

On peut se procurer le prospectus détaillé, ainsi que des bulletins de souscriptions sur les principales places de banque en Suisse.

Banque Cantonale Neuchâteloise
Société de Banque Suisse Union de Banques Suisses

Employé de banque

Le Crédit Foncier Neuchâtelois cherche, pour le 1er mars 1953, jeune commis disposé de s'initier au travail à la machine comptable. Cette place conviendrait à un jeune suisse allemand désireux d'apprendre le français. Durée minimum de l'engagement 2 ans. — Adresser offre à la direction du Crédit Foncier Neuchâtelois, à Neuchâtel.

BANDEISEN-UMREIFUNG



Glänzendes Immobiliengeschäft

Zu verkaufen in Genf
200 000 m² in Parzellen aufteilbares Terrain. Erstklassiges, aussichtsvolles Geschäft. — Offerten unter Chiffre A 2660 X an Publicitas Genf.

CONFIDO TREUHAND- UND REVISIONS-AG.
Börsenstr. 18, Zürich 1, Tel. 27 03 14
Bilanz- und Steuerberatung

Wir liefern vorteilhaft:

- Methylbromid des Xanthen-carbonsäure-diaethylaminoäthylestern
- Pankreatin USP XIV
- Guajacolglycerinaether
- Para-Oxypropiphenon

Mit Offerten, Literaturangaben usw. stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Anfragen sind zu richten an

NEUCHEMIE
Neuenschwander & Co., Burgdorf
Tel. (034) 21414

Jedes Geschäft geht früher oder später in andere Hände über

...sel es durch Verkauf, Erbfolge, Pacht oder Umwandlung. Rechtzeitig die juristischen und vor allem die steuerrechtlichen Fragen abklären, bewahrt vor Schäden und Fehlentscheidungen. — Der neue «Leitfaden für Geschäftsertragungen» gibt alle Unterlagen für sorgfältige, gründliche und ausreichende Abklärung. Mit Gutscheinen für kostenlose Beratung. — 284 Seiten, gebunden Fr. 15.25.

Im Buchhandel oder
Verlag Organisator A.G.
Zürich 50 TEL. 463577

ZÜRICH Hotel Trümpy
nächst Hauptbahnhof
Tel. (051) 23 00 50
Parkplatz Gesellschafts-Saal.
Großrestaurant mit eigener Metzgerei. Zimmer mit Telefon, fl. Wasser ab Fr. 6.50.

IHRE ALTE SICHTKARTEI

nehme ich an Zahlung wenn Sie Ihre bestehende Anlage mit modernstem u. preisgünstigstem Fabrikat erneuern wollen. Uebernahme evtl. auch ohne Neukauf. Anfragen an Postfach 278, Zürich 32.

Darlehen

bis 5000 Fr. gewähren wir seit 40 Jahren an solvente Leute. Absolute Diskretion zugesichert. Rückzahlung in bequemen monatlichen Raten. Bank Prokredit Fribourg

Zu kaufen gesucht Occasion

Kardex-Sichtkartei
für zirka 6000 Kundenkarten. Offerten unter H 13130 R an Publicitas Burgdorf.



Inserate im SHAB. haben stets Erfolg!



LUFTHEIZ-APPARAT

Herman Nelson

Austrocknen von Räumen und Neubauten Ermöglichung von Betonbauten bei Gefrier-temperaturen

Prov. Raumheizung von Werkstätten, Remisen usw.

Auf- und Vorwärmung von Motoren und Maschinen

Große Wärmeleistung, wirtschaftlich und einfach im Betriebe

Prospekte und Offerten durch Generalverreiser:

RIWOSA AG., ZÜRICH 32

vorm. WOTHOM G. m. b. H.
Tel. (051) 24 45 54 Witikonstrasse 80

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Mit Verfügung des Einzelrichters in nichtstreitigen Rechts-sachen des Bezirksgerichtes Meilen vom 20. Januar 1953 ist über den Nachlass des am 14. Dezember 1952 verstorbenen

Albert Rud. Bliggenstorfer

geb. 1884, von Zürich, wohnhaft gewesen in Feldmellen (mit Verwaltungsbureau in Zürich 8, Seefeldstrasse 123) das öffentliche Inventar angeordnet und das Notariat Meilen mit dessen Erhebung beauftragt worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger (mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger), als auch die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, ihre Forderungen und Verbindlichkeiten bis zum **4. März 1953** beim Notariat Meilen schriftlich anzumelden.

Im übrigen wird auf die Aufforderungen und Androhungen im Ingress für Rechnungsrufe in öffentlichen Inventaren des Amtsblattes des Kantons Zürich vom 3. Februar 1953 verwiesen.

Meilen, den 30. Januar 1953. Notariat Meilen: O. Baumgartner, Notar.

Directeur commercial d'une exploitation industrielle moyenne, 36 ans, Dr ès sc. politique et commerciale (Dr rer. pol.), avec connaissances fondamentales de l'économie suisse, expérience des relations avec la clientèle, autorités et personnel, désire changement de situation, pour cause de raisons personnelles.

Poste intéressant, à responsabilité, en tant que

collaborateur de direction

dans entreprise commerciale ou industrielle désiré. Caractère calme et accomodant — strict sens du devoir — absolue loyauté envers chacun — travail exact et rapide ont été particulièrement appréciés de mes supérieurs et subordonnés.

Références de 1^{er} ordre des milieux économiques, politiques et militaires sont à disposition. Discrétion absolue désirée et assurée.

Prière d'adresser les offres sous chiffre FOSC. 134 à Publicitas Berne.

Porzellanfabrik Langenthal AG.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 12. Februar 1953, 15.45 Uhr, im Hotel Bahnhof in Langenthal

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1952. Bericht der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates für 1953.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1953.
5. Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre haben sich an der Generalversammlung durch Eintrittskarten auszuweisen. Diese können vorher an der Geschäftskasse oder im Notariatsbureau Spycher gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Eine Vertretung ist nur durch Aktionäre statthaft.

Langenthal, den 22. Januar 1953,

Der Verwaltungsrat.